

INHALT

	Vorbemerkung	7
1	Einleitung	9
1.1	Problemstellung	10
1.2	Hypothesen	17
1.3	Methode	20
2	Hoffnung auf Furcht in der Menschen- und Naturdarstellung der Erzählungen	23
2.1	Der zwischenmenschliche Bereich	23
2.1.1	Ungeborgenheit im Familienleben und in Liebesbeziehungen	23
2.1.2	Geborgenheit im Bereich der Familie	35
2.2	Das Zeitkontinuum	44
2.2.1	Nihilistische Deutung der Vergangenheit und Zukunft einzelner Familien und der Menschheit	45
2.2.2	Geborgenheit in der Tradition	51
2.2.3	Der biologische Tod als Vergänglichkeitsdrohung	54
2.3	Der Bereich der belebten und unbelebten Natur	60
2.3.1	Geborgenheit in der Landschaft und ihrer Flora	61
2.3.2	Ungeborgenheit in der physikalischen Umwelt	67
2.3.3	Weitere angstbesetzte Felder der physikalischen Umwelt: Die unbelebte Erdoberfläche	83
3	Abwehrverhalten in der Menschendarstellung der Erzählungen	89
3.1	Angstabwehrende Manipulation und Umdeutung der Außenwelt	90
3.2	Angstabwehrende Manipulation und Umdeutung der Triebansprüche, Motive und Bedürfnisse	97
3.3	Verarbeitung von Lebensproblemen durch Einsicht	110
4	Zusammenfassung	117